



## PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 23. August 2023

**Ansprechpartner:**

Matthias Ohms  
matthias.ohms@erinnern.org  
Tel: 0391 244 55 924  
Fax: 0391 244 55 998

[www.erinnern.org](http://www.erinnern.org)

### **„Das Kriegsgefangenenlager Stalag XI A Altengrabow“ – Zum 84. Jahrestag des Beginns des Zweiten Weltkrieges präsentiert die Gedenkstätte Feldscheune Isenschribbe Gardelegen eine Wanderausstellung mit Begleitprogramm**

Vom 31. August 2023 bis zum 29. September 2023 zeigt die Gedenkstätte die Wanderausstellung „Das Kriegsgefangenenlager Stalag XI A Altengrabow“ des Fördervereins Mahnmal Kriegsgefangenenlager Stalag XI A Altengrabow. Zur Eröffnung laden die Mitarbeitenden der Gedenkstätte am Donnerstag, dem 30. August 2023 um 18:00 Uhr ein.

Unmittelbar nach Beginn des Zweiten Weltkrieges am 1. September 1939 begannen die deutschen Besatzungsbehörden mit der Verschleppung gefangenen Soldaten aus vielen europäischen Ländern in neu errichtete Kriegsgefangenenlager. Eines der größten in Mitteldeutschland war das Stalag XI A Altengrabow, das im September 1939 im Jerichower Land errichtet wurde.

Bis zur Befreiung durch alliierte Truppen im Frühjahr 1945 waren dort etwa 55.000 Kriegsgefangene aus 13 Ländern untergebracht. Sie mussten schwere und gefährliche körperliche Zwangsarbeit für die deutsche Wirtschaft leisten. Dabei waren sie oft der rassistischen Gewalt und Willkür der deutschen Bevölkerung ausgesetzt. Zahlreiche deutsche Firmen, landwirtschaftliche Betriebe, öffentliche Einrichtungen und Privatpersonen profitierten von der wirtschaftlichen Ausbeutung der Kriegsgefangenen, auch in der Altmark. Insgesamt überlebten mehrere Millionen Menschen ihre Kriegsgefangenschaft in Deutschland nicht.

Der Förderverein Mahnmal Kriegsgefangenenlager Stalag XI A Altengrabow setzt sich seit langem für ein zivilgesellschaftliches Erinnern an das frühere Hauptlager und mehr als 1.600 Außenkommandos im damaligen Wehrkreis XI ein. Hierfür erarbeiteten die Mitglieder eine Ausstellung, die nun erstmals in die Altmark kommt. Eröffnet wird sie am Mittwoch, dem 30. August 2023 um 18:00 Uhr im Dokumentationszentrum der Gedenkstätte Gardelegen. Dirk Grill, Vorsitzender des Fördervereins Mahnmal Kriegsgefangenenlager Stalag XI A Altengrabow, und Dr. Paul Kannmann, Historiker und Autor, geben eine Einführung zur Geschichte dieses Kriegsgefangenenlagers. Danach besteht Gelegenheit zur individuellen Besichtigung der Ausstellung.

Im Begleitprogramm zu ihrer Präsentation hält Gedenkstättenleiter Andreas Froese am Mittwoch, dem 20. September 2023 um 18:00 Uhr einen Vortrag zur Geschichte der italienischen Militärinternierten. Bei dieser Häftlingsgruppe handelte es sich um italienische Soldaten, die nach dem Ende des deutsch-italienischen Kriegsverbündnisses im September 1943 in deutsche Kriegsgefangenen- und Konzentrationslager verschleppt wurden. Bis heute sind sie nicht offiziell als NS-Verfolgte anerkannt.

Im Dokumentationszentrum ist die Ausstellung noch bis zum 29. September 2023 zu den regulären Öffnungszeiten zu sehen. Der Besuch der Ausstellung und der Veranstaltungen ist kostenfrei.

Für das angehängte Foto gelten folgende Informationen: Einblick in den Ausstellungsraum, Foto: Sammlung Gedenkstätte Gardelegen

#### **Gedenkstätte Feldscheune Isenschnibbe Gardelegen**

An der Gedenkstätte 1

39638 Hansestadt Gardelegen

Tel.: 03907 – 775 908-12

Fax: 03907 – 775 908-20

Mail: [info-isenschnibbe@erinnern.org](mailto:info-isenschnibbe@erinnern.org)

Web: [www.gedenkstaette-gardelegen.sachsen-anhalt.de](http://www.gedenkstaette-gardelegen.sachsen-anhalt.de)

Facebook: [GedenkstätteGardelegen](https://www.facebook.com/GedenkstaetteGardelegen)

Twitter: [gfi\\_gardelegen](https://twitter.com/gfi_gardelegen)

Instagram: [Gardelegen\\_Memorial](https://www.instagram.com/Gardelegen_Memorial)

#### **Öffnungszeiten**

Dienstag bis Donnerstag	09:00 - 15:30 Uhr
Freitag	09:00 - 13:00 Uhr
Jeden letzten Sonntag im Monat	13:00 - 17:00 Uhr